



„Wir stellen hohe Ansprüche an Netzabdeckung, Sicherheit, technische Leistung und Kundendienstqualität. Deshalb haben wir uns für eine integrierte Netzwerk- und Telekommunikationslösung aus einer Hand entschieden.“

Bernd Gewehr, Fachbereichsleiter Informationstechnik bei der Ingenieurbüro Dipl.-Ing. H. Vössing GmbH

power to you

Referenzkunde



Unternehmen

Ingenieurbüro Dipl.-Ing. H. Vössing GmbH
Brunnenstraße 29-31
40223 Düsseldorf
www.voessing.de

Branche

Ingenieurdienstleistungen
für Infrastrukturprojekte

Mitarbeiter

Rund 460

Vodafone-Anwendung

Vodafone Company Net
Vodafone Corporate Data Access
Vodafone Sprache und Daten

Technologie-Partner



Integrierte Netzplattform für alle Unternehmensanwendungen

Die Ingenieurbüro Dipl.-Ing. H. Vössing GmbH mit Hauptsitz in Düsseldorf ist weltweit für Planung, Steuerung und Bauüberwachung der Ausführung zukunftsweisender Infrastrukturprojekte verantwortlich. Zur Vernetzung seiner Standorte und der mobilen Mitarbeiter setzt Vössing auf eine Netzwerk- und Telekommunikationslösung aus einer Hand. Das Company Net von Vodafone integriert breitbandige Festnetz- und Mobilfunkzugänge in einem MPLS-basierten Hochgeschwindigkeitsnetz mit mobilen und stationären Telekommunikationsanschlüssen. Es bildet die Grundlage für die Bereitstellung unternehmensweiter IT-Anwendungen – unterwegs und am Arbeitsplatz.

Das Unternehmen

Das 1980 gegründete Ingenieurbüro Dipl.-Ing. H. Vössing GmbH gehört zu den führenden Consulting-Unternehmen im Bereich des Bau- und Verkehrswesens in Deutschland mit zunehmend internationaler Ausrichtung. Zu den Kernkompetenzen des Unternehmens gehören Beratungsleistungen, Fachplanungen, Projektmanagement und Bauüberwachung für Infrastrukturmaßnahmen, die den gesamten Projektlebenszyklus umfassen. Projekte werden von der Projektidee über die Machbarkeit, Planung und Realisierung bis hin zum Betrieb begleitet. Vössing ist als ganzheitlicher Dienstleister integrierter Aufgabenstellungen tätig.

Neben dem Düsseldorfer Hauptsitz unterhält das mittelständische Unternehmen 14 Niederlassungen in Deutschland sowie Auslandsstandorte in China, dem Irak, Katar, Österreich, Polen, Saudi Arabien, der Schweiz, Slowenien und Ungarn.

Das Angebotsspektrum der Vössing GmbH umfasst alle Ingenieurleistungen – vom ersten Gutachten über Planung und Projektsteuerung bis hin zur Inbetriebnahme. Während ihrer 30-jährigen Firmengeschichte hat die Vössing GmbH bereits über 10.000 Projekte in 15 Ländern der Erde abgewickelt. Im Jahr 2010 erwirtschafteten die rund 460 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Unternehmens einen Umsatz von ca. 45 Millionen Euro.

Die Lösung

Bei der Betreuung komplexer und anspruchsvoller Infrastrukturprojekte spielt die Nähe zum Kunden eine wichtige Rolle. Aus diesem Grund hatte die Vössing GmbH bereits früh begonnen, regionale Niederlassungen aufzubauen. Dabei wurden der unternehmensweite Datenaustausch und die telefonische Kommunikation zunächst über unterschiedliche Anbieter abgewickelt.

Diese historisch gewachsene Situation stieß im Laufe der Zeit an ihre Grenzen – in strategischer, technischer und wirtschaftlicher Hinsicht, aber auch beim Kundensupport. Um die wachsenden Anforderungen an Leistung und Sicherheit erfüllen zu können, nahmen die IT-Verantwortlichen des Unternehmens eine integrierte Netzplattform für das Intranet in den Blick, die allen zukünftigen Ansprüchen an die Daten- und die Festnetz- sowie Mobilkommunikation gerecht werden sollte.

Als der Mobilfunkkonzern Vodafone im Jahre 2008 den Festnetzanbieter Arcor komplett übernahm und damit zum integrierten Anbieter von Festnetz- und Mobilfunkdienstleistungen in Deutschland wurde, entschied sich die Vössing GmbH dafür, den Auswahlprozess für eine integrierte Netzplattform erneut zu starten.

Heute bezieht das Unternehmen von Vodafone alle benötigten Infrastrukturleistungen und Kommunikationsservices aus einer Hand. Das verringert nicht nur die Komplexität und vereinfacht die Arbeitsabläufe, das Unternehmen profitiert auch von den wirtschaftlichen Synergien bei der Nutzung netzübergreifender Tarifangebote von einem Carrier.

Hinsichtlich der Übertragungsleistungen und der Sicherheit hat die Vössing GmbH ebenfalls von dem Wechsel profitiert. Zur Standortvernetzung setzt das Ingenieurbüro auf Company Net, die von Vodafone verwaltete und auf Cisco-Technologie basierende VPN-Lösung. Das Netz nutzt nicht das öffentliche Internet, sondern eine separate Weitverkehrsinfrastruktur. Neben einem breiten Spektrum an maßgeschneiderten Zugangstechnologien zeichnet sich Company Net durch hervorragende Übertragungsleistungen aus. Dank umfangreicher Online-Administrationsleistungen behalten Anwender zudem die volle Kontrolle über ihr Netz.



„Netzabdeckung, Verfügbarkeit und Leistungsfähigkeit sind Schlüsselanforderungen an Kommunikationsinfrastrukturen. Unser Firmennetz bildet die Basis für die Umsetzung unserer IT-Strategie: Jederzeit sicheren Zugriff auf alle Kollegen meines Netzwerks und alle relevanten Daten und Systeme!“

Bernd Gewehr, Fachbereichsleiter
Informationstechnik bei der
Ingenieurbüro Dipl.-Ing. H. Vössing GmbH

Die Vössing-Zentrale in Düsseldorf nutzt eine voll redundante Zugangslösung fürs Intranet und Internet. Eingesetzt wird eine Festverbindung mit einer Bandbreite von 150 Mbit/s, die über eine zusätzliche 34 Mbit/s-Festverbindung abgesichert wird. Die deutschen Niederlassungen sind über SDSL mit Übertragungsraten von bis zu 10 Mbit/s vernetzt. Hier sorgen jeweils mehrere physikalische Träger für die nötige Redundanz der Anbindung. Bei der Anbindung mobiler Datennutzer setzt die Vössing GmbH auf Vodafone Corporate Data Access (CDA), eine mobile Zugangslösung mit hoch sicherer Direktanbindung ans Vodafone-Backbone. Der Vorteil: Bei jedem mobilen Zugriff wird die individuelle Berechtigung des Teilnehmers überprüft, so dass Missbrauch durch Unbefugte ausgeschlossen wird.

Zur Sprachtelefonie im Festnetz kommen IP-Telefone zum Einsatz, die nahtlos in die LAN-Infrastruktur des jeweiligen Standortes eingebunden sind. Sie werden an hybriden Telefonanlagen mit Anbindung ans leitungsvermittelte ISDN-Netz von Vodafone betrieben. Alle IP-Telefone besitzen Zugriff auf das zentrale Telefonbuch des Düsseldorfer Unternehmensservers und bieten den Nutzern beispielsweise Echtzeit-Präsenzinformationen über interne Gesprächspartner. Auch tariflich profitiert Vössing von dieser konvergenten Netzwerklösung: Interne Gespräche zwischen allen Mitarbeitern in Deutschland – egal, ob sie zum Bürotelefon oder Handy greifen – erzeugen keine Extrakosten. Sie werden über günstige und klar kalkulierbare Flatrate-Angebote abgerechnet.

Mobiler Zugriff aufs Company Net

Aktuell sind die meisten mobilen Mitarbeiter der Vössing GmbH mit etwa 220 konventionellen Handys für die Sprachkommunikation sowie mit ca. 310 Notebooks ausgestattet, von denen 85 auch über einen schnellen Mobilfunkzugang verfügen. Dieser erfolgt über breitbandige HSPA-Verbindungen im Vodafone-Netz und führt über CDA direkt ins Firmennetz. Aktuell nutzen zudem rund 30 Mitarbeiter Blackberry-Endgeräte, über die sie unterwegs ihre E-Mail-Kommunikation abwickeln.



Standortvernetzung aus einer Hand: Die Vössing-Ingenieure betreuen weltweit eine Vielzahl anspruchsvoller Infrastrukturprojekte. Bei der Vernetzung seiner Standorte setzt das Unternehmen auf eine leistungsfähige Kommunikationsplattform von Vodafone, die Festnetz- und Mobilfunkanschlüsse integriert.

Vorteile

- Die Kommunikationsinfrastruktur Sprache und Daten kommt aus einer Hand – für Festnetz und Mobilfunk
- Nahtlose Integration von mobilen und stationären Kommunikationszugängen
- Skalierbare Zugangslösungen, maßgeschneiderter Premium Support
- Hoch moderne VPN-Lösung, die eine bedarfsgerechte Priorisierung von IT-Anwendungen bietet
- Sicherheit und Kontrolle wie bei einem Standleitungsnetz
- Alle mobilen Systeme sind ständig im internen Netz erreichbar
- Klar kalkulierbare Kosten, keine Extra-Kosten für firmeninterne Telefonate

In näherer Zukunft will die Vössing GmbH, den Zugriff auf Geschäftsanwendung und das Intranet auch über handelsübliche Smartphones – wie etwa iPhones oder Android-Geräte – ermöglichen. Zudem plant das Unternehmen, sämtliche Unternehmensanwendungen auch international nutzbar zu machen - und zwar nahtlos und mit uneingeschränkter Leistungsfähigkeit.

Vorfahrt im Netz

Eines der Hauptmerkmale der auf dem MPLS-Standard (Multi Protocol Label Switching) basierenden VPN-Lösung von Vodafone ist die Möglichkeit der Priorisierung ausgewählter IT-Anwendungen. Dies gelingt über so genannte Quality of Service-Klassen (QoS), die das Vodafone-Netz standortübergreifend bereitstellt.

Dieses Feature nutzt das Unternehmen etwa für die zentrale Bereitstellung von dynamischen Netzwerklizenzen für viele Anwendungsprogramme, die von den Mitarbeitern an den unterschiedlichen Standorten genutzt werden. Im Gegensatz zu statischen Lösungen – wie etwa teuren Einzelplatzlizenzen – können diese Lizenzen flexibel für unterschiedliche Arbeitsplätze verwendet werden – mit deutlichen Kostenvorteilen für das Unternehmen. Durch die hohen Übertragungsgeschwindigkeiten und geringen Latenzzeiten, die das Vössing-Intranet bietet, kann der erforderliche Authentifizierungsprozess problemlos zentral initiiert und damit netzweit realisiert werden. Die Messung der Lizenzauslastung erlaubt zudem die permanente Nachführung der Lizenzierung.

Von den hohen Zugangs- und Übertragungsleistungen des Firmennetzes profitiert auch der firmeneigene Mail- und Groupware-Service auf Basis von Lotus Notes und Lotus Domino. So konnte etwa auf separate Vor-Ort-Server an den verteilten Standorten verzichtet werden. Heute läuft der gesamte Mailverkehr über einen zentralen Server am Düsseldorfer Hauptsitz des Unternehmens – ohne Komforteinbußen für den einzelnen Endanwender.

Fazit

Für die Vössing GmbH ist das Weitverkehrsnetz die zentrale Plattform für die Bereitstellung der unternehmensweiten IT-Anwendungen. Hierbei sind eine optimale Netzabdeckung, bestmögliche Betriebssicherheit und höchste Zuverlässigkeit die Schlüsselanforderungen. Als konvergente Netzwerklösung integriert das Firmennetz sowohl Festnetz- als auch Mobilfunkzugänge – ohne Kompromisse bei der Sicherheit.

Die benötigte Kommunikationsinfrastruktur im firmeneigenen Zugangs- und Stammnetz liefert Vodafone dem Unternehmen aus einer Hand – genauso wie entsprechende Kundendienstleistungen. Vössing kann diese skalierbare VPN-Lösung an künftige Bedürfnisse anpassen und profitiert gleichzeitig von günstigen Kosten für die netzübergreifende Nutzung dieser Infrastruktur.



Bei der Vernetzung von Unternehmen legt Vodafone höchste Qualitätsmaßstäbe an. Darum verwendet Vodafone Router von Cisco, dem Weltmarktführer für IP-Kommunikationstechnologie. Vodafone ist einer der führenden Cisco-Partner. Beide Unternehmen verbindet eine langjährige Partnerschaft.

Mehr Informationen erhalten Sie unter
www.vodafone.de/business

Vodafone D2 GmbH · 40543 Düsseldorf